

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-12930/22-H -Verlängerung-

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl Kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Biozentrum, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, die unbefristete Stelle einer*eines

Mitarbeiterin*Mitarbeiter für das technische Management (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 6 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Überwachungstätigkeiten zum personen- und anlagenbezogenen Strahlenschutz
- Kooperation mit externen Dienstleistern (Gebäudemanagement, Reinigung, Wachsutz)
- Begleitung externer Dienstleister im Rahmen von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Überwachung, Betrieb und Kontrolle von Geräten und Anlagen
- Mitarbeit bei der Labororganisation (Materialbestellung, Inventarisierung)
- Durchsetzung von Ordnung und Sicherheit im Labor (Prüfung sicherheitsrelevanter Kriterien im Labor)
- Unterstützung der Verwaltungsleitung

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung (naturwissenschaftlicher/technischer Bereich) oder vergleichbarer Abschluss mit langjähriger Berufserfahrung
- Erfahrung im Umgang mit Gefahrenstoffen und offenen radioaktiven Stoffen
- Erfahrung im Umgang mit grundlegenden Ausrüstungen im biologischen Labor
- Versierter Umgang mit MS Office Programmen
- Ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten, sicheres Auftreten und Freude an der interdisziplinären Zusammenarbeit im Team

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Reinhard Paschke, Tel.: 0345 55-21600, E-Mail: reinhard.paschke@biozentrum.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-12930/22-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 31.05.2023 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Biozentrum, Herrn Prof. Dr. Reinhard Paschke, 06099 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.